Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 127 (2001)

Heft: 3

Artikel: Oh je, oh je - die SBB

Autor: Ackermann, Brigitte / Lange, Ruedi

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-598506

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mit fuule Beteiligunge-n-oder Allianze landet en Flug halt glii emal uf em Ranze!

Dänn mues de Pilot use. D'Navigatoorebuebe aber törfed witer uf irne Sässeli ruebe.

> Deet händs sich, däämal sälber, wieder ugschickt EXPOniert. Hett mer die paar drum eigetli

Bauchlandung Oh je, oh je – die SBB

So gar keine Zweifel, hat SBB-Chef Weibel, neue Spitzenlöhne für das Top-Kader, dafür bleibt das SBB-Angebot weiter mager; in den Zügen ist kein Platz. nicht einmal für meinen Spatz, der Fensterbau ist wie im Zelt, wo man am besten den Mantel behält. Wohin mit der Tasche und den Füssen, Zugfahrt - noch geniessen?

Das Geld für neue Lohnrunden, liegt selbstverständlich bei den Kunden! Kaum gesprochen, schon gesiegt, ab Juni gilt der erhöhte Tarif.

Weitere Bahnhöfe werden dicht gemacht, da wird ja einfach nur noch gelacht; Billettverkäufer seien doch ab heuer, schlicht und einfach viel zu teuer.

Wo bleibt da die Volkswirtschaft?

Unsere Politiker sind gefragt! Man wirft schon ein Auge ins Ausland, ob das wohl haben wird Bestand? Denn man kann es heute schon erahnen, nach den italienischen kommen die britischen Bahnen.

denn schliesslich braucht es

Brigitte Ackermann, Ruedi Lange

Die neue Orgel des heiligen Benedikt

Erlebniswelt

Zuerst die zentrale Frage. Handelt es sich bei

Ihrem Sendewunschgut um einen Brief? Auf den

ersten Blick ist man versucht, das anzunehmen. Oder ist das doch ein Paket? Das mehrfache

Durchwandern der Posthalle vom Schalter Briefe

zum Schalter Pakete wird Klarheit schaffen, (Ich

habe die Erfahrung gemacht, dass die Schalterda-

men spätestens bei meinem dritten Auftauchen

am gleichen Schalter absolut und ernsthaft bereit

waren, diese wichtige Entscheidung definitiv zu

treffen!) Damit kann der Tariffindungsprozess in

Gang gesetzt werden. Hat das Sendewunschgut

eine unanständige Dicke oder eine völlig unübli-

che Grösse? Trägt es eine Schnur oder ist gar

etwas Schriftliches drin? Und soll das Sendewunschgut noch dieses Jahr ankommen? Fragen, die zuerst beantwortet werden müssen. Doch schlies-

slich ist alles klar. Die Dame nimmt ihr Faltblatt,

sucht Halt und Orientierung. Es wird spannend.

Nach seriösem Hin und Her, die Kollegin weiss

auch noch etwas, wird endlich der Endpreis

offenbar. Der klassische Überraschungseffekt ist wieder einmal voll gelungen: der Inhalt ist halb

so teuer!

Annette Salzmann

des SBBenedikt? Oh, nein!

